

Zeitschrift: Wissen und Leben
Herausgeber: Neue Helvetische Gesellschaft
Band: 27 (1925)
Heft: 5

Artikel: Versöhnung
Autor: Lang, Siegfried
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-748643>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VERSÖHNUNG

*Im vielreichen duftumblühten Felde
Geht der Strahlen-Ring verzückend nieder
Weichend sänftig-amaranthnem Licht
Seele finde wie sich heute melde
Dunkelbunt Geflüster und Gefieder
Bis Verwandlung mächtig in dich bricht.*

*Lausche : kommt ans Fenster vorgedrungen
Endlos reiner Fernen silbern Sausen
Mit dem ersten Stern herangesungen
Waldnacht-Kunde durch des Windes Pausen ?*

*Weiße Flamme vom Gesims und Leuchte
Alle Tiefen lüstern zu Dir hin
Geister-Motte siebenmal verscheuchte
Angezehrt zu seligem Beginn ..*

*Doch die Reigen sind erstarkt und Bogen
Kühlen Monds schwebt riesig aus den Bäumen
Und nun wirst du selber hingezogen
Glanzbenommen taumelnd doch nicht blind,
Weißt wovon die Schatten immer träumen :
Welt-Verwehen
Welt-Erstehen
So verschränkt wie dieses Licht im Wind.*

SIEGFRIED LANG